

DAS SEMINAR

Termin Mo., 27. Juni 2022, 10:00 Uhr
bis Di., 28. Juni 2022, 15:00 Uhr

Leitung Judith Hilmes,
Kompetenzzentrum Lingen

Organisation Bärbel Witt, LWH

Referent Björn Krefft, Hamburg

Kosten **Diese Veranstaltung wird als bildungs-
politisches Schwerpunktthema vom
Niedersächsischen Kultusministerium
finanziell gefördert und ist kostenfrei
(inkl. Unterkunft im EZ und
Verpflegung).**

Die Teilnahme von Lehrkräften/Beschäftigten aus **Schulen in freier Trägerschaft** ist im Rahmen der zur Verfügung stehenden Plätze möglich.

Die Seminargebühren betragen 280,00 €/Person (EZ-Zuschlag 17,00 €)

Anmeldung www.vedab.de
KLIN.22-06-27.007



ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

Bärbel Witt

Tel.: 0591 6102 - 118
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: witt@lwh.de

VERANSTALTUNGSORT

Ludwig-Windthorst-Haus
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen
Bildquellen: S1 Johan Swan_123rf.com; S2 avemario_123rf.com

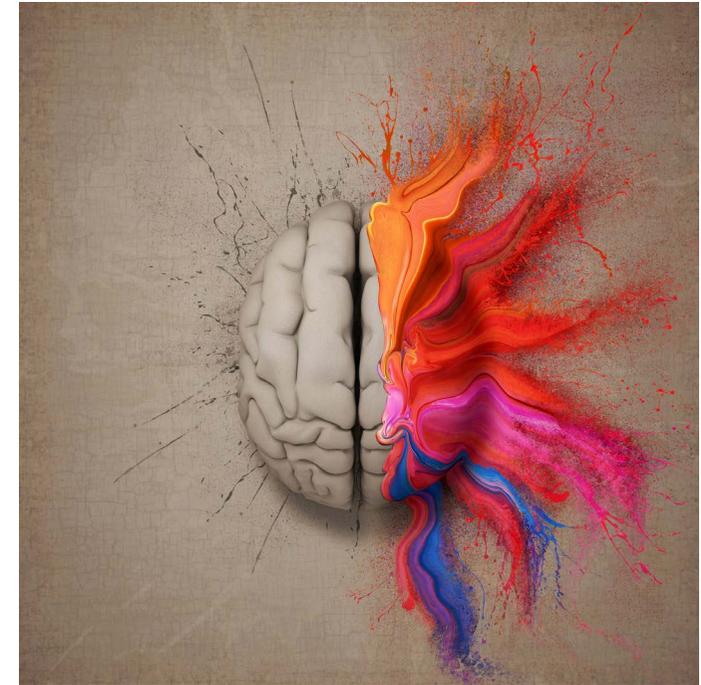


Wie unser Gehirn denkt, fühlt und handelt

Schüler*innen mit dem Förderstatus
emotionale und soziale Entwicklung

Seminar für Lehrkräfte
aller Schulformen und Schulstufen

Montag – Dienstag
27. - 28. Juni 2022



WIE UNSER GEHIRN DENKT, FÜHLT UND HANDELT

Schüler*innen mit Problemen in der emotionalen und sozialen Entwicklung reagieren überschnell und reflexartig auf unklare Regeln, persönliche Entwertungen, Über- und Unterforderungen im Leistungsbereich, Strafen oder gefühlten Ungerechtigkeiten.

Schüler*innen können in jedem Alter Krisen hinsichtlich ihres Verhaltens, ihrer Einbindung in die Gemeinschaft, ihrer Akzeptanz von Regeln und Normen sowie ihrer Bereitschaft, sich mit den schulischen Anforderungen auseinander zu setzen, erleben. Auslöser können psychischer, sozialer, familiärer oder organischer Natur sein und führen dazu, dass die Umwelt anders wahrgenommen wird. Oft finden diese Kinder ohne Hilfe keinen Ausweg aus der belastenden Situation und sind überfordert. Diese Überforderung führt häufig zu Problemen der Motivation, Ausdauer, dem Lerntempo und der allgemeinen Belastbarkeit.

Die Beschulung von Schüler*innen mit sozial emotionalem Förderstatus kann sehr komplex und fordernd sein, da sich die Ursachen der Probleme oft nicht einfach erklären lassen.

Dieses Seminar vermittelt neben konkreten Strategien im Umgang mit diesen Schüler*innen ein fundamentales Verständnis der neuronalen Prozesse die menschlichem Verhalten zu Grunde liegen. In verständlichen Konzepten werden sowohl neurowissenschaftliche als auch entwicklungspsychologische Kenntnisse vermittelt.

Die Teilnehmer*innen erfahren, wie das Gehirn Informationen und Ereignisse verarbeitet und wie Umweltfaktoren die Art zu Denken, Fühlen und Handeln beeinflussen. Auf diese Weise können Verhaltenweisen besser verstanden und neue Konzepte und Ideen im Umgang mit den besonderen Bedürfnissen dieser Schüler*innen entwickelt werden.

REFERENT



Björn Krefft

Björn Krefft ist Klinischer Neuropsychologe M.Sc. Er hat sich intensiv mit dem Zusammenspiel zwischen Körper, Geist und Verhalten auseinandergesetzt.

Herr Krefft arbeitet seit 15 Jahren als Therapeut für Menschen mit Entwicklungsstörungen. Aktuell arbeitet er als Psychologe im Sozialpädiatrischen Zentrum Itzehoe und ist freiberuflich als Fortbildner und psychologischer Sachverständiger tätig.

ABLAUF

MONTAG, 27. JUNI 2022

- 10:00 Begrüßung, Kennenlernen
Wie unser Gehirn denkt, fühlt und handelt
Wissenschaft
- 10:45 Stehkafee
- 11:00 **Wie unser Gehirn denkt, fühlt und handelt - II**
Wissenschaft
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 **Reflektiver Spaziergang**
- 14:30 **Der Förderstatus ES in Schulen**
- 16:00 Kaffee und Kuchen
- 16:30 **Der Förderstatus ES in Schulen - II**
- 18:15 Abendessen
- 19:30 **Erfahrungsaustausch**
- 21:00 Gemütliches Beisammensein

DIENSTAG, 28. JUNI 2022

- 08:15 Frühstück
- 09:00 **Verhalten von Schüler*innen mit dem Förderstatus ES verstehen und anders handeln**
- 10:30 Stehkafee
- 11:00 **Verhalten von Schüler*innen mit dem Förderstatus ES verstehen und anders handeln - II**
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 **Fallbesprechung / Austausch**
- 14:45 **Auswertung**
- 15:00 Ende der Veranstaltung